



Bibliographische Daten

Titel: Festschrift gewidmet den Teilnehmern an der 32.
Wanderversammlung Bayerischer Landwirthe in Nürnberg vom
12.-14. Mai 1895

Signatur: Amb. 8. 1399

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Löwenmaul (*Antirrhinum minus et majus*).

Karthäusernägelein oder Karthäusernelke (*Caryophyllus carthusianorum* = *Dianthus c.* oder vielleicht eher noch *D. barbatus L.*), einfach und gefüllt in verschiedenen Spielarten.

Indisches Blumenrohr oder Canna (*Canna indica*).

Goldblumen. Er nennt hier *Aster flore luteo et albicante*; ob etwa einerlei mit der Mantart *Inula hirta*? Das „blaue Schartenkraut“, das er unmittelbar daran anreicht, ist entweder eine Abart von *Aster alpinus L.* oder von *A. Amellus L.*, die azurblaue Sternblume.

Bärenhörlein, *Auricula ursi*, ist die *Primula Auricula* mit ihren verschiedenen Spielarten.

Maßliebchen, in mehrfachen Farben und Abarten, gefüllt und einfach (*Bellis hortensis* = *Bellis perennis L.*).

Es folgt „*Beta silvestris, vulgo pyrola*, der Wiesen- oder Waldmangold, ein schönes wohlriechendes weißes Blümlein, fast wie das *Lilium convallium*, hat Blättlein wie der kleine Mangold, blühet im Heumonath.“

Schabenkraut (*Blattaria* = *Verbascum Blattaria L.*), Motten- oder Wollkraut.

Ringelblumen (*Calendulae*) in mehreren Arten.

Römische Kamillen (*Chamaemelum nobile flore pleno* = *Anthemis nobilis, Var. β L.*).

Cardinalis et cardinalitius flos sive Trachelium Americanum = *Lobelia Cardinalis L.*, die amerikanische Lobelie.

Verschiedene Distelarten (*Echinops* und *Carduus*).

Gartensafran, Färberdistel oder Safflor (*Carthamus tinctorius*).

Nägelein- oder Nelkenarten (*Caryophylli flore pleno* = *Dianthus L.*) werden 81 aufgeführt, dann noch besonders die

Federnelke oder das *Bisamnägelin* (*Caryophyllus plumarius* = *Dianthus plumarius L.*), ferner das

Türkische oder Indische Nägelein (*Caryophyllus indicus seu flos Africanus vel Tunetanus, wohl Tagetes erecta L.*). Diese Pflanze soll nach Stromer i. J. 1545, als Kaiser Karl V. von seinem Zuge gegen Chaireddin Barbarossa zurückkehrte, von Tunis nach Deutschland gekommen sein.

Die silberweiße und halbgelbe Goldblume (*Chrysanthemum Creticum* = *Ch. coronaria*).

Walldrebe, in verschiedenen Arten und Farben, gefüllt und ungefüllt (*Clematis Viticella*).

Rittersporn, desgl. (*Consolida regis flore simplici et pleno coloribus variis* = *Delphinium consolida*, Felsrittersporn und *D. Ajacis*, Gartenrittersporn).